



Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN -
Rathausallee 62 - 22846 Norderstedt

Fraktion der
Stadtvertretung Norderstedt
Rathausallee 62
22846 Norderstedt
Telefon 040 53595 507
E-Mail: fraktion@gruene-norderstedt.de
www.gruene-norderstedt.de

Norderstedt, 02.02.17

P R E S S E M I T T E I L U N G

CDU und SPD bleiben stur und stellen sich gegen die Grundschule Harksheide-Nord

In der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 01.02.2017 haben die beiden großen Fraktionen den dringend benötigten Ausbau der Grundschule Harksheide-Nord zur Offenen Ganztagsgrundschule (OGGS) mit ihrem gemeinsamen Antrag um mindestens sechs Monate verschleppt.

Die Ausschusssitzung war eine wahre Marathonsitzung. Bis um 21:30 Uhr wurde diskutiert und gestritten, wurden Anträge gestellt, bis der Füller glühte und bis eine zu recht enttäuschte Schulgemeinschaft schimpfend den überfüllten Sitzungsraum verließ.

Im Laufe der Sitzung wurden alle Fakten klar dargestellt, aber es gibt faktisch keine Argumente, die dafür sprächen, den von SPD und CDU eingebrachten Standort an der ‚Remise‘ zu favorisieren. Die Kosten lägen laut erster Vorprüfung nicht niedriger, der Sanitärtrakt wäre immer noch nicht saniert und die Lehrer müssten immer noch mit ca. 0,4m² Arbeitsfläche auskommen.

Der Neubau an zentraler Stelle, wie er in den bisherigen Varianten geplant ist, gibt der Schule eine neue Mitte, welche aktuell nicht vorhanden ist. Die Variante 2, wie sie durch die Verwaltung und den Architekten vorgestellt wurde, bietet viele Vorteile, die die beiden großen Fraktionen scheinbar nicht sehen wollen.

Dazu **Marc Muckelberg**: „Es ist sehr traurig zu sehen, dass die Schule erneut vertröstet wird und mit einer Verzögerung von mindestens sechs Monaten zu rechnen ist. Dazu kommt, dass eine neue Planung an einem neuen Standort mehr kostet als eigentlich veranschlagt war für die Schule. Bei der Summe, die jetzt zusammenkommt, könnte man auch direkt mit Variante 1 Anfang 2018 beginnen und der Schule die dringend benötigte Mitte geben.“

Weiter **Ingrid Betzner-Lunding, grüne Ausschussvorsitzende**: „Es ist sehr schade für die Schule, dass heute so entschieden wurde. Der Standort an der Remise widerspricht dem pädagogischen Konzept, wie es sich Lehrer, Betreuer und Eltern gewünscht hatten. Durch die Zergliederung der Betreuung und der Mensa sind nicht nur die Wege deutlich länger für die Schüler, auch der Austausch unter Lehrkräften und Betreuungspersonal wird massiv erschwert.“

Entgegen dem Willen der Schule gingen CDU und SPD sogar noch einen Schritt weiter: sie bejahten die Frage nach weiterer Planung zur Umwidmung von Klassenräumen in Betreuungsräume am jetzigen Hort ‚Pustebume‘ und möchten dafür neue Klassenräume an der Mensa angebunden sehen.

Die Grünen in Norderstedt werden sich auch weiterhin für den zügigen Ausbau der Norderstedter Grundschulen zu Offenen Ganztagsgrundschulen einsetzen.

Für Rückfragen: Marc Muckelberg 015125332270.